



”Es sind neue Ideen gefragt”

Mitgliederversammlung des Fördervereins der St.-Georgs-Kirche: Halbe Diakonenstelle noch vakant

© Copyright Kreiszeitung, Ausgabe Sottrum vom 12.03.2010 (Auszug)

Sottrum (ho) · Nicht erst seit Beginn der Wirtschaftskrise sind die Kirchen dabei, den Gürtel deutlich enger zu schnallen. So wird es für die ganze Samtgemeinde Sottrum nur noch eine Diakonenstelle geben.

Während 50 Prozent davon Volker R. übernimmt, ist die andere halbe Stelle derzeit noch vakant. „Mit dieser Stelle soll die regionale Konfirmanden- und Jugendarbeit abgedeckt werden“, sagt Maria-Elisabeth N.-Sch., Vize-Vorsitzende des Fördervereins der Sottrumer St.-Georgs-Kirche. Die Arbeit mit Kindern muss dagegen von jeder der drei Kirchengemeinden – also Sottrum, Horstedt und Ahausen – selber organisiert und finanziert werden. Daher wird das Hauptaugenmerk des vor elf Jahren aus der Taufe gehobenen Fördervereins auf den jüngsten Gemeindemitgliedern liegen.

In der Vergangenheit wurde bereits die bisherige Diakonenstelle teilweise aus diesem Topf mitfinanziert. Da die Diakonin Ingrid R. zu einer anderen Gemeinde gewechselt ist, konnten die Einnahmen des vergangenen Jahres in Höhe von knapp 3 800 Euro angespart werden. Das Geld setzt sich aus 2.700 Euro, die von den 38 Mitgliedern als Beiträge gezahlt wurden, und sonstigen Einnahmen zusammen. Einen großen Anteil daran hatte das Benefiz-Konzert der Band „Öku-Pax“. Das Geld kann gut gebraucht werden, denn auch die Kirchenmusik gehört zu den Aufgaben des Fördervereins. [. . .]



Inwendig warm - miteinander füreinander

© Homepage von www.inwendig-warm.de und www.nicos-farm.de

Wir wandern auch im Mai 2010 wieder für besondere Kinder nach Meerbusch! Eine Wanderaktion von Hamburg nach Meerbusch in Nordrhein-Westfalen, die auf die Probleme von Familien mit behinderten Kindern aufmerksam macht Am 1. Mai findet die Eröffnungsveranstaltung in der Schule Kielkamp, Hamburg Bahrenfeld, Kielkamp 16 statt.

Beginn 15 Uhr

Wir feiern dort mit vielen Kindern mit Musik, Clown, Hüpfburg, Zauberer und vielen Spielen den Beginn unserer Wanderung.

Mit dabei sind:
Öku-Pax (Kirchenband)
Lacy-Aces (50s Rock'n Roll, Rockabilly& Country)
Magers United

Wer Lust hat, kann bereits um 13:30 zum Rathaus Altona kommen. Von dort aus laufen wir ca. 5 Kilometer zur Schule Kielkamp. Am darauf folgenden Tag beginnt dann die eigentliche Wanderung nach Meerbusch.





Auftaktfest „Inwendig warm 2010“ am Kielkamp
© Copyright [Homepage Schule Kielkamp](http://HomepageSchuleKielkamp.de) Hamburg - Bahrenfeld

Am Samstag, den 1. Mai, gab etwas ganz Besonderes auf unserem Schulgelände: Der Verein Nicos Farm e.V., der in den letzten Jahren mit vielen Aktionen auf die Situation von Familien mit behinderten Kindern in unserer Gesellschaft aufmerksam gemacht hat, startete seine diesjährige Wanderung von Hamburg ins Ruhrgebiet!

Unter dem Motto „Inwendig warm“ wurde in den letzten Jahren mehrfach ein vier Wochen dauernder Marsch durch die Bundesrepublik durchgeführt, um so besondere Aufmerksamkeit für besondere Kinder zu erzielen. So auch in diesem Jahr.

Um 13.30 startete die erste Etappe der Wanderung vom Altonaer Rathaus zur Schule Kielkamp, an der Freunde und Mitglieder des Vereins, aber auch Schülerinnen und Schüler unserer Schule und deren Eltern teilnahmen. Hier vor Ort gab es dann ab 15.00 ein buntes Programm mit Attraktionen für Körper, Geist und Magen sowie den Bands Öku-Pax, Lacy-Aces und Maggers United, die den Gästen ordentlich einheizten. Da störten auch die kleinen Regenschauer zwischendurch nicht! Durch diese Kooperation mit Nicos Farm e.V. kamen viele Menschen erstmals an unsere Schule, was uns besonders gefreut hat.

Nähere Informationen zum Verein und zur Wanderaktion sowie ein paar Eindrücke vom Fest gibt es unter www.nicos-farm.de oder unter www.inwendigwarm.de



Neuer Altar geweiht
Wiedereröffnung der Corpus-Christi-Pfarrkirche / Bischof Trelle hielt Gottesdienst
© Copyright *Kreiszeitung, Ausgabe Rotenburg vom 10.05.2010*

Rotenburg (go) · Die Corpus-Christi-Gemeinde feierte mit einem festlichen Gottesdienst die Wiedereröffnung der Pfarrkirche in Rotenburg an der Nordstraße. Höhepunkt des Gottesdienstes war die Weihe des neuen Altars durch Bischof Norbert Trelle. Im Anschluss feierte die Gemeinde ein Pfarrfest im Gemeindehaus. Endlich war es soweit. Nach sechsmonatiger Bauphase konnten die Gemeindeglieder die Heilige Messe wieder in ihrer Corpus-Christi-Kirche in Rotenburg zelebrieren. Bischof Norbert Trelle aus Hildesheim führte durch den ersten Gottesdienst in der wiedereröffneten Kirche.

Pfarrer Hartmut Lütge begrüßte seine Gemeinde, bevor die Messe durch den Bischof Norbert Trelle eröffnet wurde. Zu Beginn segnete der Bischof den Taufbrunnen und das Wasser. Mit diesem Wasser wurde die Gemeinde zur symbolischen Taferinnerung besprengt. Der Ambo ist der Ort in der Kirche an dem das Wort Gottes verkündet wird. Bevor dieses Wort vom neuen Altar aus verkündet wurde, segnete Bischof Trelle diesen Ort. Die Gemeinde rief zunächst die Heiligen als Fürsprecher bei Gott an. In dem neuen Altar setzen Bischof und Gemeindepfarrer in Verbundenheit mit allen Glaubenden, Lebenden und den Verstorbenen einen Knochensplitter des Heiligen Godehard (Bischof von Hildesheim 1022 bis 1038) als Reliquie bei.

Anschließend nahm der Bischof die Salbung des Altars mit dem Heiligen Chrisam vor. Danach entzündete er an fünf Stellen Lichter. Diese sollen symbolisieren, dass Christus das Licht der Welt ist. Sein Licht leuchtet in dieser Welt durch die Gemeinschaft der Glaubenden, der Kirche. Mit der Eucharistiefeier (Abendmahl) und dem Abschluss-Segen schloss die Weihe. Eine Feier im Gemeindehaus beendete die Festlichkeiten.

Anmerkung: Der Gottesdienst wurde von den Gruppen “Öku-Pax” und “Einklang” musikalisch gestaltet



Öku-Pax in Roxheim

© *Allgemeine Zeitung Mainz vom 03.06.2010*

(red). Der ökumenische Gospelchor Öku-Pax gastiert am Samstag, 12. Juni, um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche in Roxheim. Öku-Pax kommt aus den im Landkreis Rotenburg gelegenen Kirchengemeinden Johannes der Täufer zu Horstedt (evangelisch) und Corpus Christi zu Rotenburg (katholisch). Daher stammt der Name: „Öku“ für die Ökumene und „Pax“ für Frieden.

Die vielseitige Band bestehend aus Keyboard, Gitarren, Percussion und Bläsern begleitet den Chor mit seinen Solisten durch viele musikalische Stilrichtungen. Öku-Pax bewegt sich musikalisch zwischen Gospel, modernen und altbekannten Kirchenliedern, neuen geistlichen Liedern, Sacro-Pop, Klassik, Charts, Rock und Pop hin und her. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen dem Kinderfamilienprojekt „Hoffnung auf Zukunft“ der Partnergemeinde in Ruanda zugute.



“Walking on Sunshine”

Konzert für die Gäste des Kongresses “Das idiopathische nephrotische Syndrom”

Universitäts-Club Bonn / Wolfgang-Paul-Saal

Der Verein Nephie e.V. (www.nephie.de) hat am 4. Juli 2009 in Worpswede / Deutschland eine Gründungsversammlung abgehalten und sich zum Ziel gesetzt, die am Idiopathischen Nephrotischen Syndrom leidenden Patienten und ihre Familien zu unterstützen und die Erforschung der Ursachen und Heilungsmöglichkeiten für das Idiopathische Nephrotische Syndrom zu fördern und zu unterstützen. Als erste große Veranstaltung von Eltern und Betroffenen für Eltern und Betroffene wird ein Kongress stattfinden zum Thema

„Das Idiopathische Nephrotische Syndrom“

Universitätsclub Bonn / Sonntag, 13. Juni 2010

Einladender ist der Verein Nephie e.V. Ab 14.00 Uhr ist ein Konzert der Gruppe „Öku-Pax“ Ökumene + Frieden geplant. Anmeldungen zur Teilnahme können bereits jetzt an info@nci-d.de gesendet werden. Der Verein freut sich über jeden Teilnehmer.

<p>Neffie – die kleine Schildkröte - ist unser Maskottchen.</p> <p>Eltern suchen Heilmittel für das Idiopathische Nephrotische Syndrom, eine immunologisch bedingte Nierenerkrankung.</p>  <p>Nephie e.V. Teilnehmer der Initiative NephCure International Helft Neffi, zu helfen!</p> <p>Wir investieren in eine Zukunft ohne Angst vor dem Nephrotischen Syndrom!</p> <p>Der Verein Nephie e.V. (www.nephie.de) hat sich am 4. Juli 2009 in Worpswede/Deutschland eine Gründungsversammlung abgehalten und sich zum Ziel gesetzt, die am Idiopathischen Nephrotischen Syndrom leidenden Patienten und ihre Familien zu unterstützen und die Erforschung der Ursachen und Heilungsmöglichkeiten für das Idiopathische Nephrotische Syndrom zu fördern und zu unterstützen.</p> <p>Der Verein beteiligt sich an der europaweiten Elterninitiative „NephCure International“, und steht in Kontakt mit „The NephCure Foundation“, Berwyn, Pennsylvania, U.S.A., einer Stiftung, die sich unter anderem der Erforschung des Idiopathischen</p> <p>Neffie – die kleine Schildkröte - ist unser Maskottchen.</p>	<p>Neffie hilft Kindern mit dem Nephrotischen Syndrom</p> <p>Nephrotischen Syndroms widmet. Nähere Informationen abrufbar unter: www.nephcure-international.org</p> <p>Nephie e.V. Teilnehmer der Initiative NephCure International Worpswede Kontakt: info@nci-d.de Vereinsvorsitzende: Johanna Kiltz · Stefan Barthels</p> <p>Unsere Ziele sind:</p> <ul style="list-style-type: none">• Finden der Ursache des Idiopathischen Nephrotischen Syndroms• Informationen über mögliche Therapien• Entlastung des Patienten und seiner Umgebung• Unterstützung von Ärzten, deren Forschungsprojekte von Betroffenen und Eltern als zielführend empfunden werden <p>Das Idiopathische Nephrotische Syndrom, eine immunologisch bedingte Nierenerkrankung, betrifft in Deutschland 1 von 50.000 Kindern. Es gibt in den betriebswirtschaftlich geführten Krankenhäusern und Kliniken keinen Spielraum mehr für eine zielgerichtete Forschung über die Ursachen des Idiopathischen Nephrotischen Syndroms. Die Erkrankung wird nach einer Standardtherapie behandelt (Cortison, Immunsuppression), die den sehr unterschiedlichen Verläufen der Erkrankung auf lange Sicht oft nicht gerecht werden kann.</p> <p>Neffie hilft Kindern mit dem Nephrotischen Syndrom!</p>	<p>Wir investieren in die Gesundheit unserer Kinder!</p> <p>Unsere besondere Aufmerksamkeit gilt den <i>frequent relapsers</i> (immer wiederkehrende Rückfälle) und den Kindern, die auf Cortison (lebensrettend) nicht ansprechen.</p> <p>Als erste große Veranstaltung von Eltern und Betroffenen für Eltern und Betroffene wird ein Kongress zum Thema „Das Idiopathische Nephrotische Syndrom“ stattfinden:</p> <p>Universitätsclub Bonn Sonntag, 13. Juni 2010</p> <p>Einladender ist der Verein Nephie e.V. Anmeldungen zur Teilnahme können bereits jetzt an info@nci-d.de gesendet werden. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer. Kosten: 20.- Euro pro Familie. Kinder sind mehr als willkommen! Für Kinderbetreuung am Vormittag ist gesorgt. Ab 14.00 Uhr ist ein Konzert der Gruppe „Öku-Pax“ Ökumene + Frieden geplant. 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung in Bonn.</p> <p>Helfen Sie uns, zu helfen! Volksbank Worpswede eG, Konto Nr. 9754300, BLZ: 291 665 68 Stichwort: „Neffie hilft Kindern“ Nephie e.V. Neu St. Jürgener Straße 1 26627 Worpswede</p> <p>Unsere Kinder brauchen eine Lebensperspektive!</p> <p>Wir investieren in die Gesundheit unserer Kinder!</p>
--	--	--



“Walking on Sunshine”

Konzert für die Gäste des Kongresses “Das idiopathische nephrotische Syndrom”

Universitäts-Club Bonn / Wolfgang-Paul-Saal

Der Verein Nephie e.V. (www.nephie.de) hat am 4. Juli 2009 in Worpswede / Deutschland eine Gründungsversammlung abgehalten und sich zum Ziel gesetzt, die am Idiopathischen Nephrotischen Syndrom leidenden Patienten und ihre Familien zu unterstützen und die Erforschung der Ursachen und Heilungsmöglichkeiten für das Idiopathische Nephrotische Syndrom zu fördern und zu unterstützen. Als erste große Veranstaltung von Eltern und Betroffenen für Eltern und Betroffene wird ein Kongress stattfinden zum Thema



Kirchengemeinden wachsen zusammen

Zahlreiche Besucher beim Abendgottesdienst

© *Copyright Kreiszeitung, Ausgabe Rotenburg vom 21.12.2010*

Horstedt (ho) · Die Kirchengemeinden Sottrum, Horstedt und Ahausen wachsen immer weiter zusammen. "Ich freue mich, dass sich so viele auf den Weg gemacht haben um heute mit uns den Abendgottesdienst zu feiern", eröffnete Horstedts Pastorin Haike Gleede den Gottesdienst in der Johannes-der-Täufer-Kirche, die bis auf den letzten Platz besetzt war.

Die Besucher erwartete ein abwechslungsreicher Abend, den die Gottesdienstwerkstatt vorbereitet hatte. "Als special guest" waren Christiane Reich-Ludwig und Hans Joachim Reich beteiligt, freute sich Haike Gleede. Auch zahlreiche Mitwirkende - wie Diana, Karolina und Beeke als Engel - waren mit von der Partie. Für die musikalische Unterhaltung des Abends sorgte die Band Öku-Pax unter Leitung von Heiner W.



Öku-Pax in Roxheim

© *Homepage der ev. Kirchengemeinde Roxheim, Juli 2010*

"Öku-Pax" erspielte bei einem begeisternden Benefiz-Konzert 450 € für das Kinderfamilienprojekt in Ruanda.

Herzlichen Dank der Band und den Spendern.



Adventliches Benefizkonzert

Zeit: Samstag, 11. Dezember · 15:00 - 17:00 Uhr

Ort: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Erikasaal

Das UKE stellt nicht nur die Räumlichkeiten zur Verfügung, sondern wird dieses Jahr auch erstmals selbst Veranstalter sein. Daher werden wir dieses Jahr für die "Lilli-Korb-Stiftung" sammeln, singen und spielen. Das Konzert beginnt um 15 Uhr.

Wir freuen uns darauf, Euch und Sie kurz vor Weihnachten im Erikasaal begrüßen zu dürfen. Tu was Gutes! Sei dabei.

Für ein Stück mehr Lebensqualität. Kinderdialyse am UKE.

"This night
We pray
Our lives
Will show
This dream
He had
Each child
Still knows"

**Weihnachtskonzert
im Erika Haus des UKE**

Die **Sacro-Pop-Band Öku-Pax** spielt
am **Samstag, 11. Dezember 2010, 15:00 Uhr**
im **Großen Festsaal des Erika-Hauses**

Universitätsklinikum Eppendorf (Gebäude W29)
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

**zugunsten des Nierenzentrums
für Kinder und Jugendliche am UKE!**



Anstelle von Eintritt bitten wir um Spenden zugunsten der **Lilli Korb-Stiftung** (www.lillikorbstiftung.de). Nach dem Konzert können Sie den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf wird ebenfalls den Patienten des Nierenzentrums für Kinder und Jugendliche zugute kommen.





Vierter Advent mit Öku-Pax

© *Zevener Zeitung vom 07.12.2010*

Horstedt. Die Gruppe Öku-Pax tritt am Sonntag, 19. Dezember, in der Horstedter Johannes-der-Täufer-Kirche auf. Beginn ist um 19 Uhr. Die Gottesdienstwerkstatt gestaltet dann bereits zum vierten Mal gemeinsam mit Öku-Pax den Abendgottesdienst zum vierten Advent. Im vergangenen Jahr konnte nicht einmal Glatteis verhindern, dass sich die Kirche bis auf den letzten Platz füllte, erinnern die Veranstalter. Schon am nächsten Sonnabend gibt Öku-Pax übrigens ein Gastspiel im „Erika-Haus“ auf dem Gelände des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf. Dort spielen sie für einen guten Zweck. Wer die Musiker im Tourbus begleiten möchte, wende an Cord H..... (oer)



Vorfreude auf Weihnachten wecken

© *Rotenburger Rundschau GmbH & Co. KG vom 13.12.2010*

Horstedt. (r/az). "Worüber das Christkind lächeln musste" – diese und andere weihnachtliche Geschichten werden am Sonntag, 19. Dezember, 19 Uhr, in der Johannes-der-Täufer-Kirche in Szene gesetzt und zu Gehör gebracht. Der vierte Advent weckt Vorfreude auf Weihnachten. Die Gottesdienstwerkstatt der Kirchengemeinde Horstedt um Pastorin Haike Gleede hat dazu ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Die Sacro-Pop-Band Öku-Pax präsentiert Lieder aus aller Welt, die auf das Fest einstimmen. Hans Joachim Reich steuert eine Inszenierung mit selbst gestalteten Masken bei. Im Anschluss sind alle zu Punsch und Plausch eingeladen.